

In Arbeit

Beelink U55 "Hack Mini" - inkl. EFI

Beitrag von „griven“ vom 6. November 2022, 21:40

Du kannst das Anmeldeobjekt natürlich deaktivieren denn das ist ein reiner Bequemlichkeitsservice und mehr nicht. Durch das Anmeldeobjekt wird sichergestellt das nach einem Update der Patcher automatisch hochkommt und Dir die Möglichkeit bietet den Patch erneut zu installieren (ist recht praktisch besonders wenn die Beschleunigung nicht funktioniert und man so unnötige Klickwege sparen kann).

Was die [SIP](#) angeht bin ich mir ehrlich gesagt nicht sicher ob es nicht zu Problemen führt wenn man ALLOW UNAUTHENTICATED ROOT wieder auf null setzt den letztlich sorgt dieses Bit dafür das man auch dann Updates (in dem Fall immer das volle) angeboten bekommt wenn das Root Volume (in Falle von Ventura oder Monterey der nach dem Einsatz des Patchers nicht mehr versiegelte Snapshot) eben nicht mehr unangetastet ist.

AMFI ist wieder so ein Thema für sich denn ob man das Arg wirklich braucht oder nicht hängt nicht zuletzt auch davon ab welche Version vom OCLP man zum patchen verwendet hat und wie das Zielsystem aussieht. Ich habe hier unterschiedliche Erfahrungen gemacht so kommt das MacBooPro von 2015 (Broadwell mir Intel IRIS 6100 iGPU) ganz prima ohne das Arg klar das T430 mit Intel HD4000 jedoch tut ohne das AMFI Arg mal so rein gar nichts. Hier würde ich vielleicht einfach mal probieren ob es nicht auch ohne geht 😊

Zu `ipc_control_port_options=0` sagt das OCLP Github folgendes:

Code

1. Resolve Electron Crashing with SIP lowered on 12.3
2. - Adds `ipc_control_port_options=0` boot argument
3. - Unknown whether this is a "bug" or intentional from Apple, affects native Macs with SIP disabled

Dabei ist das arg seit der Version 0.4.4 und ob man es am Hack braucht ehrlich gesagt keine Ahnung ich denke mal ja aber auch hier Versuch macht Klug oder so 😊